

Professur für Kindheitspädagogik an der Alanus Hochschule eingerichtet Bachelorstudiengang Kindheitspädagogik startet im Herbst

Alfter, 25. Februar 2010

Die Alanus Hochschule hat seit gestern ihre erste Professur für Kindheitspädagogik. Rainer Patzlaff erhielt in der Senatssitzung die Ernennungsurkunde. Darüber hinaus wurde das Institut für Kindheitspädagogik gegründet, dessen Leitung Patzlaff übernimmt. Damit geht die Hochschule in Alfter bei Bonn einen weiteren Schritt in der Vorbereitung eines neuen Bachelorstudiengangs Kindheitspädagogik, der im Herbst dieses Jahres starten soll. Patzlaff, der über zwanzig Jahre als Waldorflehrer tätig war, blickt auf eine langjährige Vortrags- und Dozententätigkeit sowie zahlreiche Publikationen zur Kindheitspädagogik zurück. Seit 2001 leitet er das Institut für Pädagogik, Sinnes- und Medienökologie in Stuttgart (IPSUM), das in Zukunft in enger Kooperation mit dem Institut für Kindheitspädagogik an der Alanus Hochschule arbeiten wird.

An der Alanus Hochschule möchte Patzlaff in Lehre und Forschung „Brücken schlagen zwischen der Waldorfpädagogik und den vielen pädagogischen Konzepten unserer Zeit“, so der neu ernannte Professor. Neben der Qualität der Lehre stehe für ihn im Vordergrund, seine zukünftigen Studenten für die verantwortungsvolle Aufgabe der pädagogischen Arbeit mit Kindern zu begeistern.

Mit dem Bachelorstudiengang Kindheitspädagogik schließt die Alanus Hochschule eine Lücke in der Ausbildungslandschaft. Ein akademisches Ausbildungsprogramm für Erzieher mit waldorfpädagogischem Schwerpunkt gibt es bisher in Deutschland nicht. Das Bachelorstudium zeichnet sich durch einen hohen Praxisanteil aus, den die Studenten in Waldorfkindergärten sowie kommunalen oder kirchlichen Einrichtungen verbringen.

Zusätzlich erwerben die Studenten Kompetenzen für die Leitung und Organisation pädagogischer Einrichtungen und lernen die Grundlagen pädagogischer Forschungsmethoden. Darüber hinaus stehen Theorien kindlicher Entwicklung sowie die Beobachtung und Dokumentation in der pädagogischen Arbeit auf dem Stundenplan. Grundlagen und Praxis der Waldorfpädagogik spielen während des gesamten Studiums eine entscheidende Rolle. Sie werden im Kontext anderer Ansätze präsentiert und kritisch beleuchtet. Die Absolventen des Studiengangs, der als Vollzeitstudium eine Dauer von sechs Semestern hat, qualifizieren sich unter anderem für die Tätigkeit in Kindertageseinrichtungen und Beratungsstellen oder für aufbauende Masterstudiengänge.

Angeboten wird der Studiengang vom Fachbereich Bildungswissenschaft der Alanus Hochschule. Auch in den anderen Studienprogrammen des Fachbereichs - Lehramt Kunst, Pädagogik und Heilpädagogik - werden Aspekte der Waldorfpädagogik in den erziehungswissenschaftlichen Diskurs eingebracht und kritisch hinterfragt. Die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn bietet Studiengänge in den Fachbereichen Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Architektur, Wirtschaft, Künstlerische Therapien und Bildungswissenschaft an. Die Abschlüsse aller Studiengänge sind denen staatlicher Universitäten und Kunsthochschulen gleich gestellt.

Kontakt

Claudia Zanker (Hochschulkommunikation)

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft // Villestraße 3 // 53347 Alfter/Bonn

Tel.: +49 (0)2222 9321 – 1904 // E-Mail: claudia.zanker@alanus.edu // www.alanus.edu